



Muttentz, den 13. April 1943.

I N V E N T A R

über

das eheliche Vermögen der Ehegatten Emil und Anna Maria Rudin-Eichacker, zufolge Erbgang der am 6. April 1943 verstorbenen

Anna Maria Rudin - Eichacker, Hausfrau,

geb. 1883, von und wohnhaft gewesen in Muttentz.

Gesetzliche Erben.

a) Der Ehemann:

Emil Rudin-Eichacker, pens. Güterarbeiter SBB, Muttentz,
Hauptstrasse 76.

b) Die Tochter:

Elsa Rudin, geb. 30. April 1917, ledig, Muttentz, Hauptstrasse 76.

V o r b e r i c h t.

1. Eheabschluss des Verstorbenen: 6. April 1911.
2. Erster ehelicher Wohnsitz: Muttentz.
3. Güterrechtliche Verfügung: Keine.
4. Güterstand: Güterverbindung gegenüber Dritten. Intern Gütergemeinschaft nach altem basell. Güterrecht.

5. Erbrechtliche Verfügungen: Keine.
6. Frühere Ehen des Verstorbenen: Louise Rudin-Magin, verstorben anno 1909.
7. Erbschaftsnachlass des verstorbenen Ehegatten. Ist derselbe bereits einer Erbschaftsteilung unterzogen?
Gemäss Aussage der Erben wurde über den Nachlass Louise Rudin-Magin keine Teilung vorgenommen.
8. Oeffentl. Inventar gemäss Art. 580 ff. ZGB. Wird dasselbe verlangt? Nein.
9. Mitglied der Schätzungskommission: Gemeinderat O. Schmid, MuttENZ.
10. Vormundschaftliche Vertretung: Dr. H. Meyer, MuttENZ als Beistand für den Witwer Emil Rudin-Eichacker.
11. Amtliche Teilung. Wird diese heute schon verlangt? Nein.
12. Inventargrundlage:
Todesanzeige des Zivilstandsbeamten von MuttENZ, d.d.8. April 1943.
- 1 Grundbuchauszug vom 9. April 1943.

A k t i v e n.

Inventar-Schatzg.

Liegenschaften. Grundbuch MuttENZ:

Eigentümer: Emil Rudin-Eichacker und Kinder

I. Ehe: Oskar Rudin-Rosenwinkel,
Louise Rudin, als Miterben zu gesamter hand.

1. Parz. 230, 3 a 96 m2, Hofraum mit Wohnhaus
No. 76 an der Hauptstrasse

Brandlagerschatzg. Fr. 25'800.--

Steuerschätzung Fr. 22'800.--

23'000.--

Anmerkungen. Dienstbarkeiten. Vormerkungen:

Siehe Grundbuch.

Grundpfandrecht:

Lit. T Fol. 137, Schuldbrief per Fr. 14'400.--
und Folgen zu Gunsten der Basellandsch. Kan-

Uebertrag

Fr. 23'000.--

2. Parz. 286, 11 a 79 m2, Acker Sonnenmatt

Steuerschätzung Fr.4'130.--

7'000.--

Grundpfandrechte:

keine eingetragen.

Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Anmerkungen:

Siehe Grundbuch.

Summa Fr. 30'000.--

=====

Von den Liegenschaften gehören $\frac{2}{3}$ Anspruch in den Nachlass.

Auf die Schätzung von Fr. 30'000.-- macht dieser Anspruch

Fr. 20'000.-- aus. $\frac{1}{3}$ gehört den Kindern aus 1. Ehe.

H a u s r a t.

Wohnzimmer:

1 Tisch	Fr. 50.--
5 Stühle	15.--
1 Lehnstuhl	12.--
1 Blumenständer	5.--
1 Kommode	20.--
1 Diwan	30.--
1 2-trg. Kasten	50.--
1 Radio	60.--
1 Spiegel	3.--
1 Apothekerkasten	3.--
1 Regulateur	20.--

Küche:

1 Tisch	6.--
3 Tabourets	3.--
1 Küchenkasten	10.--
1 Tischli	2.--
1 Gasherd, angeschlossen	
div. Küchengeschirr	30.--

Schlafzimmer:

Uebertrag

Fr. 319.--

Uebertrag

Fr. 319.--

Schlafzimmer:

2 Betten, compl.	240.--
1 Nachttisch	5.--
1 Tisch	6.--
1 Schrank, tann. X	70.--
1 do. & Huber	40.--
1 Regulateur	5.--
4 Stühle	8.--

Schlafzimmer Tochter:

1 Bett compl.	60.--
1 Kommode	20.--
1 Kasten 2-trg.	40.--
1 Stuhl	2.--

Estrich:

1 Kasten	6.--
1 Bett, abgerüstet	15.--
1 Tisch	2.--

Schopf:

1 Karren f. Handzug	35.--
5 Baumleitern	40.--

Holzvorrat

1 Schleifstein	2.--
Feld- & Gartengeschirr	25.--
1 Bank & Tischli	3.--
1 kl. Stosswagen	20.--
1 Bank, grün	4.--
1 Fass oval	25.--
1 do. rund	20.--
Div. Holz- & Blechzuber	20.--
1 Posten Einnachgläser	15.--
Waschhafen	8.--
Weisswaren, Bettwäsche etc. X	100.--

Summa

Fr. 1'315.--

Kapitalien und Guthaben:

Basellandsch. Kantonalbank, Liestal	
Sparheft No. 034 per	Fr. 842.15
Volkerversicherung "Vita" aus Zeitschrift	
Conzett & Huber	" 270.--
Summa	Fr. 1112.15
	=====

S c h u l d e n.

Hypothekarschulden:

Basellandsch. Kantonalbank,	
I. Hypothek	Fr. 14'200.--
Marchzins	250.--
	Fr. 14'450.--
Obige, Kanalisationsanschlussgebühr	420.--
Summa	Fr. 14'870.--
	=====

Laufende Schulden:

regelmässige Aufstellung	Fr. 379.75
	=====

B i l a n z.

Aktiven:

Liegenschaften, Anteil 2/3 =	Fr. 20'000.--
Hausrat	1'315.--
Guthaben	1'112.--
	Fr. 22'427.15

Passiven:

Hypothekarschulden 2/3 Anteil	Fr. 9'910.--
Laufende Schulden	379.75
Eheliches Vermögen	Fr. 12'137.40
	=====

Nachträglich noch festgestelltes bezw. durch die Tochter Elsa Rudin gemeldetes Inventar:

1 Staubsauger, älter, "Purator	Fr. 30.--
1 Kassenschrank	<u>150.--</u>
somit erhöht sich das Reinvermögen um	<u>Fr. 180.--</u>
und beträgt nunmehr	Fr. 12'317.40 =====

Von diesem Vermögen gehört dem Witwer $\frac{2}{3}$ und der Tochter Elsa $\frac{1}{3}$.

Die unterzeichneten Erben bestätigen hiermit die Richtigkeit und Vollständigkeit des vorstehenden Inventars.

Andere Aktiven ausser den hievor aufgeführten sind nicht vorhanden, weder hier noch ausserhalb Baselland.

Auf die Bestimmungen betr. Ausschlagung und öffentl. Inventar ist aufmerksam gemacht worden.

Verlesen und bestätigt:

sig. Elsa Rudin

sig. Dr. Herm. Meyer, Amtsvormund

in fidem:

ERBSCHAFTSAMT ARLESHEIM

sig. A. Huber, Sekr.

Für richtige Abschrift
Bezirksschreiberei Arlesheim

Der Bezirksschreiber:



A. Huber

Gemeinde MuttENZ

Präsident: Jacques Gysin, Freidorfweg 8, 4132 MuttENZ
Tel. Privat.: 061/ 311 51 50, Büro: 061/ 462 62 41

Museumskommission

Kassier: Karl Bischoff, Unter-Brieschhalden 4, 4132 MuttENZ
Tel. 061/ 461 21 92. Postkonto 40-263093-9

Frau
G. Zumbrunn-Weber
Hallenweg 9
4132 MuttENZ

Sehr geehrte Frau Zumbrunn,

Sie hatten vor einiger Zeit die Freundlichkeit, mir folgende Originale zur Kopie für das Ortsmuseum zu überlassen:

1. Freiwilliger Teilungsakt von Nicl. Weber-Ramstein, MuttENZ
2. Uebergabe und Abteiling über das gemeinschaftliche Vermögen der Ehegatten Niclaus Weber, alt Gemeinderat & Verena geb. Ramstein von MuttENZ & wohnhaft in MuttENZ vorgenommen durch die Bezirksschreiberei Arlesheim unter Vorbehalt der regierungsrätlichen Genehmigung – datiert MuttENZ den 28. Januar 1919.
3. Heimatschein für Niclaus Weber, Sohn, geb. 16. Februar 1881

Die Kopien habe ich nun in einem besonderen Umschlag im Ortsmuseum deponiert, selbstverständlich mit Angabe der Herkunft, damit man bei einer allfälligen Verwendung dieser überaus vorbildlichen Erbvorsorge für einen Artikel oder eine Ausstellung auf das Original zurückgreifen und die Quelle angeben kann.

So bleibt mir gegenwärtig nur, Ihnen im Namen der Museumskommission den besten Dank für das Zurverfügungstellen abzustatten und – selbstverständlich die Rückgabe der Originale.

MuttENZ, 24. Februar 1998

Mit freundlichem Gruss

Beilagen: Ziffern 1-3.

Die Ortsammlung ist wegen Neugestaltung geschlossen. Die Neu-Eröffnung findet voraussichtlich am kommenden 28. März statt.

Ortsmuseum Schulstrasse 15. Offen am letzten Sonntag des Monats, ausser Juli und Dezember, 14-17 Uhr.
Bauernhaus-Museum Oberdorf 4. Offen am letzten Sonntag der Monate April, Mai, Juni, August, September und
Eintritt frei. Oktober, 10-12 und 14-17 Uhr.
Führungen von Gruppen, auch ausserhalb der Öffnungszeiten, vermittelt der Präsident



Freiwilliger Teilungsakt
von
Nict. Weber, Rammstein
Mutterz

Freiwilliger Teilungsakt

Herrn Nikolaus Weber u. dessen
 Ehefrau geb. v. Ramstein von u. in
 Mautlenz überzieht zur Lebzeiten
 den 1. Sept. 1908 nachfolgende Liegen-
 schaften an ihre Erben (respective
 Söhne u. Töchter, Schwäger u. Schwägerin)
 zur vollen Benützung u. vollen
 Eigentum. - Die Liegenschaftsübergabe
 bestimmt wie folgt das Loos u. wird
 auf jeder Seite durch sämtliche
 Unterschriften bestätigt.

Name u. Geschlecht der Erben:

Fritz Schneider, Weber (Nebenach)	Loos	1
Fritz Weber	Loos	2
Karl Weber, Schaublin	"	3
Jacob Tauslin, Weber	"	4
Emil Weber, Kärnig	"	5
Niklaus Weber, Lohn	"	6
Hans Gruber, Weber	"	7
Edmund Weber	"	8
Johannes Weber, Steyer	"	9

Secl.	No	Culturart	Benennung	liegt unten	Arten	Mehr	Class	Nebennummern
Loc. No. 1 Fritz Schneider, Weber.								
B	81	Matten	Appfalter	Leupin Erbsen	8	97		80 - 82
B	82	"	"	"	17	09		81 - 83
K	(304-308 Anteil)	"	Wetter	Gemeinde	36	-		(304, 307 - 308 Anteil)
L	342	Acker	Leemätki	del. Thron	21	78		(305, 306 Ganz)
E	210	Matten - Brücken	Brühl	Emil Weber Baumy	7	94		341 - 343
L	958-957	Reben	Leusich	alt "Gmra. Bröckel"	4	90		199 - 201
Loc. No. 2. Fritz Weber, Buchb.								
B	180	erhalten	Dunkel	Bruner steier	29	51		179 - 181
H	181	"	Rüfthorn	Gemeinde	20	90		19 - 21
G	257-258	Acker	Hartens wien	Hilme Eisen	26	48		150, 252, 257 - 259
B	28	"	Appfalter	Gemeinde. Scherr	11	43		27 - 29
L	1244	Reben	Küpperacker	Jacob Schmied	4	14		1248 - 1245
Loc. No. 3. Karl Weber, Schäublin.								
B	83-84	Matten - Acker	Appfalter	Hebin Bay	33	87		81, 84, 83 - 85
K	8 Anteil	"	Wetter	Gemeinde	36	-		
L	341	Acker	Leemätki	Anstößer	30	81		340 - 342
L	910-918	Reben	Heiligacker	Niel. Meier	5	50		(910 - 917 1/2 915-917)

C 1/2 96 Matten
 K 8
 G 1/2 283 Acker - Acker
 B 139 Acker
 L 1015-1778 Reben

Loc 1. 4.
 Jacob Thurner, Weber.

Bienen
 Weiler et 4
 Hinterzweien
 Krieger
 Grün

Aebin Bay 21. 38
 Grasse 32. 04
 Fritz Wäner 22. 15
 Heinrich Wäner 15. 20
 Albert Thurner 3. 13

43 96 - 97
 1/2 283 - 284
 138 - 141
 1815 - 1817 - 1778 Weber

Loc No. 5.
 Emil Weber, Kirmig

L 143-12144 Matten
 B 207
 G 1/2 283 Acker
 L 376-12377
 L 1292 Reben

Brunnrain
 Dornhag
 Hinterzweien
 Lachmark
 Hallen

Jacob Dückers Erb. 24. 61
 Witwe Kaiber 12. 82
 22. 15
 Jacob Thurner Weber 20. 05
 Dierker, Pirker 2. 95

142 - 12. 144
 206 - 208
 1/2 283 - 284
 375, 377, 378 - 12. 377
 1297 - 1299

Loc 1. 6.
 Nicol. Weber, Sohn.

L 143-12144 Matten
 L 432
 G 284 Acker
 B 9-1277 Bienen
 L 303 Acker
 L 1005-1006 Matten
 L 935 Reben

Brunnrain
 Lachmark
 Hinterzweien
 Grub
 Heissgründ
 Ackermaier
 Rieser

J. Diepers Erben 24. 61
 Meier, Regener 17. 19
 Nicol. Schenk 21. 40
 Jacob Maurer 6. 47
 Joh. Aebin 9. 41
 7. 30
 3. 92

142 - 12. 144
 431 - 433
 302 - 304
 1001, 1005, 1005, 1007
 934 - 936

L 442 Marken
 K 437 "
 3 94 Acker
 G 294 "
 B 276 Buntten
 L {953-4955} Reben

Loos Nr. 1
Hans Gruber, Weber.

Lorchmatt Julius Bruner 33 80
 Stulz Jacob Frey Schwind 14 66
 Robinsonen Julius Bruner 29 37
 Hinterzwien Erik Dietler 11 78
 Gestrüpf Ad. Welter, Sohn 5 23
 Rieser Jmd. c. Preßbeck 4 27

441 ~ 443
436 ~ 438

275 ~ 277
{952, 954, 953-955
954 ~ 4955}

Loos Nr. 2
Edward Weber.

3 180 Marken
 G 147 "
 H. 26 Acker
 G 435 "
 G {260-394, 167, 168} "

Hornkap Emil Gling 29 53
 Brühl Julius Bruner 8 63
 Rüthard Georg Haller 29 27
 Lande ruben Wilh. Pfirter 15 72
 Holderstündeli Tac. Dübler's-Erben 12 32

179 ~ 181
 146 ~ 148
 25 ~ 27
 434 ~ 436
 266 ~ 268

Loos Nr. 3
Johannes Weber, Gegen.

K 304-307 Markt Marken
 L 24 "
 G 483-484 Acker
 B 275 " Buntten
 L 767 " Reben
 L 1934 Marken

Weiher Nr. 1 Emil Weber 36 -
 Hornmatt Erik Dietler 14 44
 Murgelacker Julius Bruner 31 77
 Gestrüpf etc. Frey Schwind 4 83
 Hinterwardenberg Heinrich Throner 5 49
 Letten Geschm. Schbler 6 58

23 ~ 25
 {482 ~ 484
 274 ~ 276
 766 ~ 768
 1732 ~ 1735}

Unterschrift der Eltern:

Niklaus Weber Rapphorn

Anna Weber Rapphorn

Unterschrift der Erben:

Elisabeth Weber Fritz Schneider Weber

Fritz Weber

Rudolf Weber Pfundlin. Elisabeth Weber Pfundlin.

Paul Weber Gering. Anna Weber Gering.

Anna Gering Weber. Josef Gering Weber.

Niklaus Weber Sohn.

Bertha Gering Weber. Joh. Gering Weber.

Joh. Weber Degen

Eduard Weber Sedig

Lydia Weber Degen

Muttentz, den 28. Januar 1919

Übergabe & Abtheilung
über das gemeinschaftliche Vermögen der Ehegatten
Widans Weber, alt Gemeinderat &
Theresa geb. Ramstein von Muttentz
& Wohnhaft in Muttentz,

vorgenommen
durch die Bezirksregierung Arnsheim
unter Vorbehalt
der regierungsräthlichen Genehmigung

Interessenten:

I. Die Ehegatten Widans Weber & Theresa geb. Ramstein
als Uebergeber

II. Die Kinder:

1. Otto Weber verheir. mit Fritz Schneider in Giebmach.
2. Fritz Weber ledig, major in Muttentz
3. Carl Weber Schächlin.
4. Bertha Weber verheir. mit Jacob Fustler, Muttentz
5. Emil Weber, Knecht in Muttentz
6. Michael Weber ledig, major in Muttentz
7. Emma Weber verheir. mit Fritz Gruber Muttentz
8. Eduard Weber ledig, major in Muttentz
9. Johannes Weber-Degen in Muttentz als Uebernehmer

Vorbericht

Die Ehegatten Weber, Pannstein haben sich entschlossen, infolge ihres vorgerückten Alters & damitiger vermindelter Arbeitsfähigkeit einen Teil ihres Vermögens an die Kinder zu übergeben. Sie behalten sich aber soviel vor, als ihnen zur Führung eines ruhigen Lebens abends & um in keinem Falle in eine abhängige oder gedrückte Lage geraten zu können, nötig erscheint.

Die Übergabe erfolgt ohne Rückzugrecht.

Verbleib der Übergabe.

I. Liegenschaften.

Lect. 2	Nr 48	4 15 ^m	Gebäude & Hofplatz	
"	"	49	- 62 ^m	Garten
"	"	50	11.90	Staumgarten mit Gebäulichkeit Haus
			Nr 58	versichert fr. 16000.-

"	E	2 209	22.60	Statten im Dorfbag	
"	"	1/2 219	22.00	"	"
"	"	1	2.48	"	" 6000.-

G	Nr 44	6.05	Fäuden im Fühl	ert. —
			Kamp	in 22600.-

Vorbehalt des Uebergibers.

Liegenschaften

Fransp. fr. 22600

Act. K^N 574 9^{te} 24^{te} m² Wald im Eigenthum . 200

Etzel fr. 22800

Fähigkeit.

Alle vorhandenen Fähigkeit
sowie sämtliche.

Leinwandzeug
werden ebenfalls von den Uebergibers-
Ehegatten vorbehalten.

Die weiteren vorhandenen Liegen-
schaften werden sodann in 9 Lose zerlegt
u. solche von den Kindern ab dann gezogen.

Liegenschaftslos K^N



Lebensschaffsloos Nr.

Der Fiskus Elise Heber nachfol. im Fug Schneider zugewallen

Zeit. B. Nr. 31 3^{te} 17^{te} Matten

" " 32 17^{te} 30.

im Abfalle

fr. 1420. —

Kind an Emil Heber.

Kennig abgehoben.

1. Lupin. Chasam

2. Carl Heber

K. Nr. 314

3^{te} 17^{te} Ant. 26^{te}

Kind an Emil Heber abgehoben.

1300. —

I. Nr. 342 24^{te} 78 Acker im Lemäthli

Kind an Emil Heber abgehoben.

1. Carl Heber

2. Franz

1000. —

G. 200 3^{te} 26^{te} Matten und

308 4^{te} 68

Gründern im Frühl

Kind an Emil Heber
abgehoben.

1. & 2. E. Heber

620. —

I. Nr. 958 3^{te} 24 Heben im

" " 959 1^{te} 56 Heubetz

1. Bräbuck, d. Galt

2. E. Meuser. Meier

420. —

fr. 4820. —

NR. Ueber die Hebermatt soll ein
Glar. ansfertigt & der Inhalt durch die
Vertheilungskommission bestimmt werden.

Liegenschaftskort N° 3.

dem Sohne Carl Wew. Schaublin zugefallen

B. N° 83 17^a 96^m Matten im Abfalter
" " 84 15^a 91 Acker " " fr. 1600. -
v. F. Oebin. Day
v. Loosli

K. ^{von} N° 3 26^a - Matten beim Weiden
v. Gemeinde Muttung
v. Häslergraben " 1400. -

I. N° 341 20^a 81 Acker im Lemättli
v. Lott N° 1
v. Rottener " 1500. -

I. N° 916 Ant. - 17^m Reben im
" 918 2. 58 } Heiligacker
" 916 2. 75 } v. Nid. Meico
v. Schou Emil. " 220.

Summe fr. 4830. -

Liegenschaftskataster Nr. 4.

der Tochter Bertha Weber verheiratet mit
Jacob Faustlin in Muttigenz, zugefallen.

C 2/2 96 21 & 38 m² Matten Stitzenen
v. F. Aebli, Bay
v. Joh. Brunner, Meier fr. 1300.-

K Nr 8 32.64 Matten beim Heiser
v. Frau
v. Löss Nr 3 " 1300 -

G 1/2 183 21.15 Acker Hinterzeien
v. Wagner Fritz
v. Löss Nr 5 " 1350 -

B Nr 139 15.80 Acker im Friesacker
v. Arch. Wagner
v. Gottf. Schudrin " 500 -

I Nr 1816 2.82 Reben im
" 1973 - 31 Griesen
v. Hl. Furdaro
v. F. Faustlin, Vogt " 200 -

Summa fr. 3500

Liegenschaftslos N° 5

dem Sohne Emil Weber Hennig zugefallen.

Ton

I N° 143	24. 61 m ²	Katten am Drummrain	
" " 144		1. Dietler J ⁶ Erben	
		2. Wittwe Muggen	fr. 1400. -
B N° 207	12. 82	Katten im Dorntag	
		1. H ^{re} . Filler	
		1. Uebergeber	" 800. -
G 1/2 N° 283	24. 15	Acker Hinterzweier	
		1. Löss N° 4	
		2. Löss N° 6	" 1250. -
I N° 376	19. 37	Katten Lachmatt	
" " 377	9. 68	1. Jauslin Weber	
		2. Sch. Wagner	" 1000. -
" " 1398	2. 95	Leben in der Kallen	
		1. Dieter Fitter	
		2. Zimmermann	" 880. -

Summa fr. 4830. -

Liegenschaftsliste No 6.

dem Lohne Nicolaus Weber, ledig maj. zugefallen

^{Fin} I. No 143 ^{1/2}				
I. No 144	24 ⁶¹	Matten am Brunnen		
		1. Lohs No 5 bezw. Dittler Erben		
		2. Hrn. Gulggen	fr.	1400-
I. No 432	17 ¹⁹	Matten Lachmatt		
		1. Jb. Meyer. Regenau		
		2. H. Meyer	"	800-
G. No 284	21 ⁴⁰	Acker Hinterzeins		
		1. Nicl. Schenk		
		2. Lohs No 5	"	1200-
B. No 94	6 ⁴⁷	Bündten im Gtrüpf		
		1. Jb. Kauer		
		2. Lohs No 7	"	500-
I. No 203	9 ⁴¹	Acker im Meingland		
		1. Joh. Aelin		
		2. Nicl. Meier	"	450-
I. No 1515 1506	2 ⁰¹ 5 ²⁹	Reben nun Matten bekuman		
		1. Joh. Aelin		
		2. Furrer	"	400-
I. No 935	3 ³²	Reben im Reu		
		1. Joh. Gedrt		
		2. Brädelin Bräthäges		
				300.-
Summe				5150.-

Liegenschaftskontroll N^o 7.

der Tochter Emma Weber nachl. mit Johs. Gruber zugefallen.

I N^o 442 33^a 80 Matten in der Lachmatt
v. Julius Grummer
v. Mandrebin fr. 1500. —

K N^o 437 14^a 06 Matten auf Fetz
v. Fritz Gruchard
v. Fritz Rebin " 650. —

B N^o 94 29^a 37 Becken in der Tobrinesen
v. Julius Grummer
v. Jo. Maurer " Gysin Eben " 1300. —

G N^o 292 11^a 78 Becken Winterzeien
v. Fritz Dietler
v. Gruder, Leber " 650. —

B N^o 276 5^a 23 Grundten im Gerüpf
v. N^o 94 Sid. Peter
v. Loo N^o 9 " 400. —

I N^o 953 1^a 89 Reben im Ruser
954 1^a 59 v. Imobbeck, d. Grot.
14 955 1^a 79 v. Friedr. Gysin " 320. —

Summa fr. 4820. —

Liegenschaftskarte N° 8.

dem Sohne Eduard Weber, ledig. zugefallen

- B N° 180 29'52 Matten im Donnhag
v. Emil Glinz
v. Scholer, Gärtner fr. 1550 -
- G N° 147 8'63 Matten, Mühl
v. Brötli
v. Julius Brunner " 710 -
- H N° 26 29'27 Acker auf Rüttliharat
v. Georg Kallio
v. Fritz Eglin " 810 -
- G N° 435 15'72 Acker in der Landorube
v. Peter Kammel Erben
v. Füssli, Gärtner " 960 -
- G N° 267 11'14 } Acker im Aoldastüdeli
" " 260 1'18 } v. F. Dittler Erben
" 394 Ant. } v. F. Eglin, Prodt. " 610 -

Summa fr. 4610.-

Liegenschaftskort Nr. 9.

dem Sohne Johannes Weber, Gegenzuggefallens

K Nr. 214) 36² - Matten beim Weiden
307) Ant. v. Emil Weber
2. Lott Nr. 2 fr. 1200. -

I Nr. 24 14⁹ 94 Matten Dorfmatte
v. Fritz Dietler
2. Leupin Lott fr. 820. -

G 483 15⁹ 95 Acker im
484 15⁹ 82 Mangelacker
v. Julius Drummer
2. L. Faustin. Weber fr. 1800. -

B Nr. 275 4⁹ 83 Acker im Gschüpf
v. Frz. Gschwind
2. Lott Nr. 7 fr. 380. -

I Nr. 707 5⁹ 49 Felsen Hinterwartenberg
v. Jakob Fagnier
2. P. Rüd fr. 300. -

I Nr. 1924 6⁹ 58 Matten im Letten
v. Lechner Scholer
2.

Summe 3200 -
40200. +

Zusammenzug

Liegenschaftslos	N ^o 1	fr.	4820.
"	" 2	"	4820.
"	" 3	"	4830
"	" 4	"	4850
"	" 5	"	4821
"	" 6	"	515.
"	" 7	"	4821
"	" 8	"	461.
"	" 9	"	491

Summa fr. 4365
trifft in 9 Teile fr. 4850. —

Anweisungen.

1. Die Tochter Elise Heber soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Liegenschaftslos N^o 1 mit " 4820. —
erhält von Nid. Heber fr. 30. —
2. Der Sohn Fritz soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 2 mit " 4820. —
erhält von Nidlaus fr. 30. —
3. Der Sohn Carl Heber soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen auf
Los N^o 3 mit " 4820. —
erhält von Nidlaus fr. 30. —

Angewiesungen

4. Die Tochter Martha Weber soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 4 mit fr. 4850. —

5. Der Sohn Emil Weber soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 5 mit fr. 4820. —
erhält von Nicolaus fr. 20. —

6. Der Sohn Nicolaus Weber soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 6 mit fr. 5150. —

7. Zahl an: erhält zurück fr. 300. —
Elise Weber fr. 30. —
Fritz " fr. 30. —
Carl " fr. 20. —
Emil " fr. 20. —
Emma " fr. 20. —
Eduard. fr. 170. — fr. 300. —

7. Die Tochter Emma soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 7 mit fr. 4820. —
erhält von Nicolaus fr. 20. —

8. Der Sohn Eduard soll haben fr. 4850. —
wird angewiesen
auf Los N^o 8 mit fr. 4610. —
erhält von Nicolaus fr. 170. —
von Johannes Weber fr. 240. —

Anweisungen

9. Der Sohn Johannes Weber soll haben fr. 4350.-
wird angewiesen
auf Los N° 9 mit 4920.-
+ zahlt an Edward Weber. 70.-

Die Ehegatten Schneider. Weber

treten damit von den ihnen zugefallenen
Eigenschaften an den Mitkuben Emil Weber
Vermög ab:

B N° 81 8^a 97 } Watten im Abfalter
82 17^a 19 }

K N° 314 207 Ant. 16a. - Watten beim Heizen
208

I N° 342 21^a 78 Ocker im Lemmatten
G N° 400 3^a 26 } Watten + Dünnaten
218 4^a 68 } im Frühl

+ zur zu angeführten Schätzung fr. 4410.-

Die bezügl. Herauszahlungen haben
innerhalb Monatsfrist zu erfolgen.

Mit Unterzeichnung anerkennen die
Interessenten die Richtigkeit dieser Übergabe
+ verpflichten sich, für allfällig durch die
Quokündung (zum Fortschreiten kommende
Schulden oder Pfändschaften in solidarisches
Verbindung mit dem aus der Übergabe
empfangenen Vermögen haften zu wollen.
Mit Unterzeichnung erklären die Uebernehmer
gleichzeitig auch die Begleichung der

Auszahlung für die Mehr- + Minder-
schätzung.

Sig. Nicl. Weber. Ramstein
Sig. Terenz Weber. Ramstein
Sig. Fritz Schneider. Weber
Sig. Frau Schneider. Weber
Sig. Johs. Gruber. Weber
Sig. Frau Gruber. Weber
Sig. Eduard Weber
Sig. Emil Weber. Kemmig
Sig. Anna Weber. Kemmig
Sig. Joh. Weber. Degen
Sig. Lydia Weber. Degen
Sig. Elise Weber. Schaublin
Sig. Carl Weber
Sig. Nicl. Weber, Sohn
Sig. Fritz Weber
Sig. Jacob Fauslin. Weber
Sig. Bertha Fauslin. Weber
Sig. B. Schneider rech.

Orlesheim, den 5. Februar 1909.

In die Quokündung infolge Güterver-
(Zeichnis vom 24. Dez. 1908 bis 4. Februar 1909
wurden angemeldet:

Schulden.

1. 92 1. Gegen Baill. Cant. Bank, Litzel u. Oblig. v. 16. II. 1894 5400. —
Zins pr. 31. Dez. 1908 2143. —
Karchzin reither & 4 1/4 %
Mitschuldner: ... Guller. Oeber, Traugott Guller. ... 60
Dill, Nicl. Dill. Guller + Fritz Wimer. Guller

Bürgschaften

W 228 2. Basell. Kant. Bank, Liestal lt. Oblig. v. 18. Jan. 1902 fr. 2350.-
Schuldnerin: Elise Friederlin. Heber, Mutter

3. Obige lt. Obligation vom 15. Juli 1905 fr. 15350.-
 Zins v. 30. Juni 1908
Schuldner: F. Fauslin. Heber, Mutter

N 63 4. Basell. Kant. Bank, Liestal lt. Oblig. v. 12. Mai 1906 fr. 13600.-
 Zins v. 31. Mai 1908
Schuldner: Carl Heber. Schaublin

A 37 5. Obige lt. Obligation vom 13. Oktober 1906 fr. 10110.-
 Zins seit 30. Sept. 1908
Schuldner: Johs. Gruber. Heber.

R 363 6. Basell. Kant. Bank, Liestal
 lt. Oblig. vom 10. Dez. 1893 fr. 2250.-
 Zins fr. 5. Dez. 1903 " 95.65
 Eingabekosten 7 Porti - 60
Schuldner: Ramstein Nidau, Spengler
 7 Emma Joh. Scholer.
Mittler 7 Selbstzahler:
 Jacob. Uebli. Bay

sig. Schneider, such.

Für richtige Abschrift.

Stempel: Bezirksrechtlich Anerkennen
 des Bezugsanwärters:

Schubli

1. Mit der Gemeinde Muttens im
Jahre 1899
Muttens, den 24. Okt. 1899
Der Gemeindevorstand
H. H. H.

10. 1. 1900

Vorstehende Güterübergabe im Fertigungsprotokoll
der Gemeinde Muttens eingetragener zu haben
bescheinigt

Der Gemeindevorstand.

Muttens, den 24. Febr.

M. H. H.

1909

Taxe 8 Seiten à 50 Ch = frs 4.-

U 972/86 M.



Kanton Basel-Landschaft

Schweizerische Eidgenossenschaft.

HEIMATSCHIEIN

für Unverheiratete.

Wir, die unterschriebenen Vorgesetzten der Gemeinde *Muttenz*
 des Bezirks *Ob- u. Nid- u. Muesen* Kantons Basellandschaft urkunden hiemit, dass
 der Inhaber dieser Urkunde *Walter Nicolaus, Sohn*
des Walter Nicolaus & der Verena geb. Rammstein,
 geb. den *16. Februar* 1894 unser Gemeindegänger sei und wir ihn
 als solchen zu allen Zeiten anerkennen werden. Kraft dessen geben wir die bestimmte
 Zusicherung, dass besagter unser Mitbürger jederzeit und unter allen Umständen
 in unserer Gemeinde wieder Aufnahme finden soll.

Urkundlich dessen ist dieser Heimatschein nach hierorts gewohnter Uebung und
 Form ausgefertigt, unterschrieben und gestempelt worden.

Gegeben in *Muttenz, am 25. November 1902.*

Im Namen des Gemeinderates:

Der Präsident:

J. G. G.

Der Gemeindegänger:

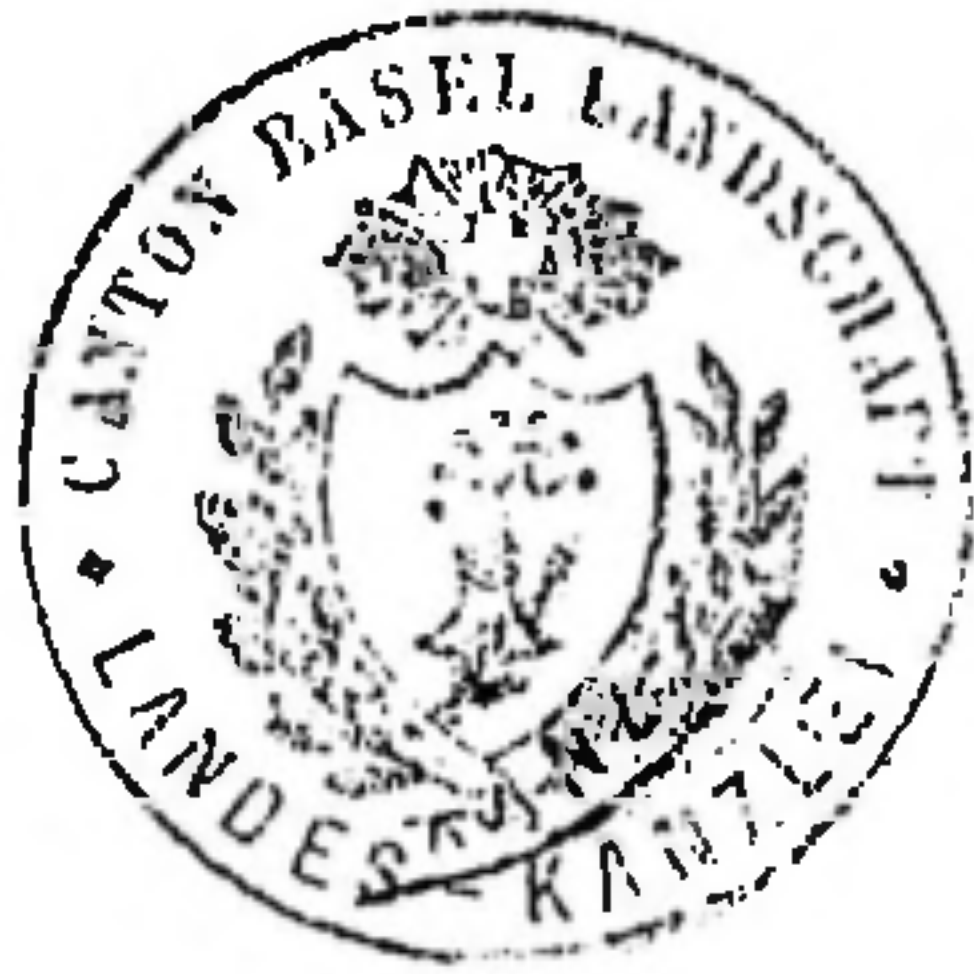
W. Rammstein



Nebst angelegentlicher Empfehlung zu guter Aufnahme und Angedeihung obrigkeitlichen Schutzes beurkundet die Aechtheit obiger Unterschriften und des Gemeindestempels

Liestal, den 11. Januar 1902

N^o. 90. 2



Die Kanzlei des Kantons Basellandschaft,

In deren Namen:

Der Landschreiber:

Kammüller

Gebühren:

Dem Gemeindepräsidenten und Gemeindeschreiber für Formular
und Ausfertigung zusammen Fr. 1. —
(Gemeindgesetz vom 14. März 1881, § 156)
Der Landeskanzlei für die Legalisation „ 1. —

CHATELARD
MONTREUX

Adm

coll. 35

Heimatschein

Gemeinde: *Mettlen*

Bezirk: *Olten*

Kantons Basel-Landschaft
Schweizerische Eidgenossenschaft

zu gunsten
Nicolaus Weber

ausgefertigt den *25. Januar*

1902.

behälter:000273

MUMU Museum MuttENZ b-000273

Hängeregister 000273



Nummer ▪ 000273

Form ▪ Hängeregister

Beschriftung ▪ Waschen

Farbe ▪ grau

Dicke (cm) ▪ 0.3



+41 76 397 6587